

# Treuhandbüro Wegier AG : kleine Einsicht in eine dreissigjährige Firmengeschichte

Autor(en): **Looser, Arwed**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Heimatbuch Meilen**

Band (Jahr): **36 (1996)**

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-954232>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

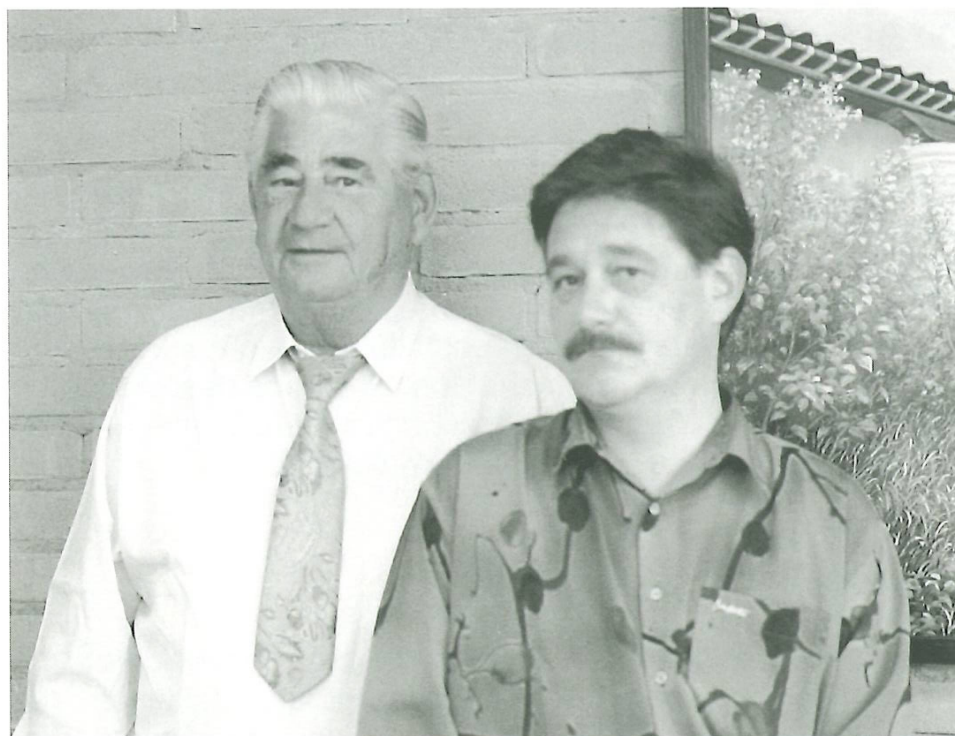
## Kleine Einsicht in eine dreissigjährige Firmengeschichte

Der Gründer, Henryk Wegier, kam 1940 mit der polnischen Armee in die Schweiz und wurde fünf Jahre lang, bis 1945, interniert. Er hatte in Polen das Handelsdiplom absolviert und entschloss sich deshalb nach Kriegsende, eine Tätigkeit im kaufmännischen Bereich auszuüben. Er hatte das Glück, in einer der grössten international tätigen Schweizer Firmen in Bern eine Anstellung zu finden und in der Abteilung Rechnungswesen bei der Einführung des Lochkartensystems mitwirken zu können. Während dieser Zeit besuchte er laufend Abendkurse, um sich im Buchhaltungswesen weiter auszubilden. 1954 wurde ihm von einer renommierten Firma in Küsnacht eine Stelle in der Buchhaltungsabteilung angeboten. Dort übertrug man ihm im Laufe der Zeit die Leitung der Abteilung Rechnungswesen und die Ausbildung der Lehrlinge. Daneben machte er mit im Vorstand des kaufmännischen Vereins Zürichsee rechtes Ufer und wirkte dort als Mitglied der Lehrlingsprüfungskommission.

Nachdem ihn Freunde und Bekannte immer wieder um Hilfe und Beratung in geschäftlichen Belangen gebeten hatten, entschloss er sich anfangs 1965, eine eigene Firma zu gründen. Das «Buchhaltungsbüro Wegier» zählte zu den ersten Treuhandbüros am rechten Zürichseeufer. Von Anfang an wurde grösster Wert darauf gelegt, dass die technischen Hilfsmittel immer dem neuesten Stand angepasst waren.

Neben der Technik lag ihm aber vor allem die persönliche Beratung und der persönliche Kontakt mit seinen Klienten am

Firmengründung



△ Henryk Wegier mit Sohn Tobias Wegier

Herzen. Das mag mit ein Grund sein, dass viele der ersten Kunden noch heute seine Dienste in Anspruch nehmen.

Seit einigen Jahren arbeitet der jüngste Sohn von Henryk Wegier, Tobias, in der Firma mit, die mittlerweile den Namen «Treuhandbüro Wegier» trägt und vor sieben Jahren in eine Familien-Aktiengesellschaft umgewandelt wurde. Das hierzu erforderliche Rüstzeug eignete er sich unter Führung seines Vaters sowie bei verschiedenen Unternehmen in deren Rechnungs- und EDV-Wesen an.

#### Neues Domizil

Die Treuhandbüro Wegier AG bezog zum Jubiläum des 30jährigen Bestehens in Feldmeilen im «Haus am See» an der General Wille-Strasse 144 ihr neues Domizil. Die kleine Spezialfirma für Buchhaltungen und Steuerberatungen am rechten Zürichsee-Ufer hat sich unter der Regie von Tobias M. Wegier weiterentwickelt und spezialisiert auf Buchhaltungen von Mittel- und Kleinbetrieben, Steuerberatungen, Unternehmensberatungen, Direktions-Lohnbuchhaltungen für internationale Betriebe, Liegenschaften-Verwaltungen, Revisionen und Rechtsberatungen.

Die langjährige Erfahrung auf diesen Gebieten ermöglicht ihm ein gezieltes Eingehen auf die individuellen und vielseitigen Kundenprobleme. Tobias M. Wegier stützt sich als Realist auf seine Fachleute und die notwendigen technischen Hilfsmittel (Computer) mit den neuesten, zweckmässigsten Programmen. In der Zukunft möchte er vermehrt junge Firmen zum Erfolg führen und Mittel- und Kleinbetriebe noch optimaler bedienen.